



Aus dem Gemeinderat

Doppelhaushalt für 2017/2018 ausgearbeitet

Am 12. Januar 2017 wird der Gemeinderat den Haushalt für die beiden kommenden Jahre auf den Weg bringen. Dieser wird im Wesentlichen durch die beiden Neubauprojekte Kindergarten und Bauhof geprägt sein.

Erste Gruppe der Urnenstelenanlage aufgestellt

Ein weiteres Ziel aus dem SPD-Wahlprogramm findet seinen Abschluss. Nachdem im November die erste von drei Gruppen der neuen Urnenstelen gesetzt wurde, kann sich der Gemeinderat im neuen Jahr mit den entsprechenden Satzungsänderungen befassen, um künftig eine neue Art der Bestattung anbieten zu können.



„SPD & Freunde“ aktiv

Jahresabschluss mit Ehrungen

Für 40 Jahre Mitgliedschaft in der SPD wurden unsere beiden Mitglieder Brigitte Zeitz und Harald Velden geehrt. Zum Gratulieren kamen ebenfalls die Landtagsabgeordnete Nina Kinkel und Staatssekretär Salvatore Barbaro.

Weihnachtsmarkt im Unterhof

Bereits zum 16. Male beteiligt sich unser Team am zweiten Adventssonntag mit einem Essensstand beim Weihnachtsmarkt des Verkehrsvereins im Unterhof. Mit einem erweiterten Angebot und neuem Inventar ist diese Veranstaltung fester Bestandteil im Jahreskalender von SPD & Freunde Gau-Bischofsheim.





Wie ist es um die parteiübergreifende Zusammenarbeit bestellt?

Patric Müller äußert sich: „Sehr gut. Sie wird nur nicht überall so gelebt und umgesetzt wie bei uns!“

Bei der Eröffnungsfeier des neuen Einkaufsmarktes am 23.11.2016 lobte der Investor das überfraktionelle Arbeiten in den Gremien und Arbeitsgruppen unserer Gemeinde und sprach von „vorbildlich“ und „Schule machen können“ für andere Kommunen. Verbandsbürgermeister Dr. Robert Scheurer ließ es nicht aus, neben seinen Mitarbeitern auch ehemalige Gau-Bischofsheimer Kommunalpolitiker lobend zu erwähnen, die zu ihrer aktiven Zeit dem heutigen Standort eine Absage erteilten. Patric Müller sagt:



„Ich lasse das alles gelten, weil es mir um den Erfolg in der Sache geht. Jeder soll seinen Teil vom Ganzen abbekommen. Tatsache ist es aber auch, dass die hervorragende Arbeit in der Gemeinde eine enorme Hilfestellung bei den Abläufen in der hauptamtlichen Verwaltung in Bodenheim bietet!“

Enttäuscht zeigt er sich vom Verlauf der letzten Sitzung des VG-Rates. In dieser wurde sein Antrag auf Änderung der Niederschrift vom 06. Oktober 2016 „eiskalt“ und „ohne Begründung in der Aussprache“ von den Mehrheitsfraktionen CDU und FWG abgelehnt. „In Zeiten, in denen uns ein Transparenzgesetz auferlegt ist, in denen Ortsgemeinden kooperieren und in denen das Vertrauen in die Parteien immer weiter wegschmilzt, ist mir solch ein Abstimmungsverhalten absolut suspekt!“

Inhalt dieses Antrages war die Korrektur seiner Begründung zum Thema „Kostenbeteiligung der VG an den Sporthallen der Ortsgemeinden“. Es war zu lesen, dass Müller eine 5%ige Erhöhung fordere, nur „um den Gemeinden entgegen zu kommen“. Müller erklärt hierzu: „Ich äußerte jedoch, dass es mir um eine feste Regelung bei nichtsportlichen Veranstaltungen wie z. B. die jährliche Einschulungsfeier geht, um gegenseitigen Verwaltungsaufwand zu verringern“.

Nun wird die Ortsgemeinde Gau-Bischofsheim künftig jeglichen unterstützenden Einsatz der Bauhofmitarbeiter für die Schule gesondert und explizit abrechnen.

Dorfgespräch: „Was gibt’s Neues?“

Anton: „Un’, was gibt’s Neues, hermo?“

Lisbeth: „De neie EDEKA hot ufgemacht!“

Maddehs: „Hä? Wo?“

Lisbeth: „Ei hinne, ... am Küchelberg!“

Anton: „Ich war aach schon dort, Kaffee trinke!“

Maddehs: „Wollten se do net schonemol en Markt baue?“

Anton: „Ja, 1999. Doch dann kam die Kommunalwahl dezwise!“

Maddehs: „Stimmt, beim Kalleinz. Ebe entsinn ich mich. Die Diskussion um e Garnröllche, hahaha!“

Lisbeth: „Na ja, schlussendlich un’ letztendlich hot des Hi’ un’ Her jetzt endlich mol e End!“

Maddehs: „?!?!?!?!?!?!?!?“

Anton: „Des zeigt, dass mer was erreiche kann, wenn mer will un aach zusamme hält!“

Lisbeth: „Do host de Recht, Ondon!“

Wir sind *Bischemer*

Anton: „Un’ jetzt noch Kinnergaade un’ Bauhof!“

Maddehs: „Auwauwau!“

Lisbeth: „Un’ dann hammer aber aach alles!“

Anton: „Dann wern die nächste Anspruch gestellt!“

Maddehs: „Also,... es werd net langweilig!“

